

V $\frac{201}{181}$

PRAKTISCHE PANDEKTENÜBUNGEN

FÜR
ANFÄNGER

ZUM AKADEMISCHEN GEBRAUCHE UND ZUM SELBSTSTUDIUM.

VON

DR. RUDOLF STAMMLER,
PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT HALLE A. S.

ZWEITE, VERBESSERTE AUFLAGE.



LEIPZIG,
VERLAG VON VEIT & COMP.

1896.

Druck von Metzger & Wittig in Leipzig.

EUGEN HUBER

IN HERZLICHER FREUNDSCHAFT

DARGEBRACHT.

Vorwort.

Über die sachlichen Grundlagen und pädagogischen Gesichtspunkte, die zur Abfassung dieses Buches führten, und die Ziele, welche durch dasselbe verfolgt werden sollen, findet sich in der einleitenden Abhandlung das Nötige begründend bemerkt. Es erhellt daraus, daß es mit schon vorhandenen Sammlungen von Rechtsfragen und Civilrechtsfällen durchaus nicht in Konkurrenz treten will: es geht in Absicht und Ausführung auf etwas ganz Anderes, als jene.

Die Veröffentlichung meiner anspruchslosen Arbeit geschieht mit dem Wunsche, die Aufmerksamkeit weiterer beteiligter Kreise auf die hier erörterte Möglichkeit einer, wie ich glaube, nicht unwesentlichen Verbesserung des Rechtsunterrichts hinzulenken. Zugleich aber in der Hoffnung, Allen, welche Pandekten studieren mögen, ein — in dieser Art noch nicht versuchtes — brauchbares und förderliches Hilfsmittel zu selbstthätigem und anregendem Einarbeiten bieten zu können. —

Mit vorstehenden Worten ist die erste Auflage dieses Buches im Frühjahre 1893 ausgegeben worden.

Seitdem hat sich eine größere Anzahl von Dozenten meinem Plane der Anfängerübungen angeschlossen. Man hat ihn danach auch auf dem Gebiete des Handelsrechtes und des Strafrechtes entsprechend mit Glück verwertet; und für das römische und das Civilrecht überhaupt dürfte die Aufnahme und Durchführung des ihm unterliegenden Gedankens, wenn nicht alles trägt, bald zur allgemeinen Regel werden.

Die jetzige neue Auflage der Pandektenübungen ist in den Grundzügen unverändert; in Einzelheiten aber thunlichst verbessert worden. Weniger geeignete Fälle und Fragen sind ausgeschieden, bessere neu eingefügt worden; und die gebliebenen werden im Ausdrucke mannigfach vervollkommenet und von Fehlern bereinigt erscheinen. Ich verdanke die Möglichkeit dessen nicht nur beständiger eigener Aufmerksamkeit hierauf, sondern namentlich auch häufigen Mitteilungen und Winken von Freunden und Kollegen, die mir ihre Erfahrungen und Wünsche mit dankenswerter Bereitwilligkeit für eine Neuauflage zur Verfügung gestellt haben.

Bei Änderungen dieser Auflage sind die Nummern der ersten Ausgabe in () der jetzigen Zählung beigefügt. Die neu hinzugekommenen Aufgaben sind mit einem * gekennzeichnet.

Halle a. S., 17. April 1896.

Rudolf Stammler.